

Die geistliche Welt

Lektion 16 – Zusammenfassung

- I. Der Bericht über die blutflüssige Frau illustriert anschaulich einige dieser geistlichen Gesetze zum Thema Heilung:

Und da war eine gewisse Frau, die hatte seit zwölf Jahren den Blutfluss, und sie hatte viel erlitten von vielen Ärzten und all ihr Gut aufgewendet, ohne dass es ihr geholfen hätte – es war vielmehr noch schlimmer mit ihr geworden. Als sie nun von Jesus hörte, kam sie unter dem Volk von hinten heran und rührte sein Gewand an. Denn sie sagte sich: Wenn ich nur sein Gewand anrühre, so werde ich geheilt! Und sogleich vertrocknete der Quell ihres Blutes, und sie merkte es am Leib, dass sie von der Plage geheilt war. Jesus aber, der in sich selbst erkannt hatte, dass eine Kraft von ihm ausgegangen war, wandte sich sogleich inmitten der Menge um und sprach: Wer hat mein Gewand angerührt? Da sprachen seine Jünger zu ihm: Du siehst, wie das Volk dich drängt, und sprichst: Wer hat mich angerührt? Und er sah sich um nach der, die das getan hatte. Aber die Frau kam mit Furcht und Zittern, weil sie wusste, was an ihr geschehen war, und warf sich vor ihm nieder und sagte ihm die ganze Wahrheit. Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich gerettet! Geh hin im Frieden und sei von deiner Plage gesund!

Markus 5,25-34

- A. Manche Menschen denken nehmen an, dass Jesus natürlich alles wissen musste – einschließlich dessen, wer ihn berührt hatte – schließlich war er ja Gott.
- B. Das stimmt so aber nicht.
- C. Jesus musste wachsen und lernen (Lk 2,52).
- D. Er war sündlos, aber er war menschlich und musste wachsen.
- E. Als Jesus also in seinem natürlichen Sein fragte: „Wer hat mich berührt?“, wusste er nicht, wer es gewesen war.
- II. Wenn jemand nicht geheilt wird, dann liegt das nicht daran, dass Jesus die Heilung nicht gegeben hat, sondern daran, dass die Person die Heilung nicht ergriffen hat.
- A. Die blutflüssige Frau hat die Kraft Gottes angezapft.
- B. Sie berührte den Saum von Jesu Gewand und Kraft floss – ohne dass der Herr sie angeschaut und abgewägt hätte, ob sie es ernst genug meinen würde, ob sie heilig genug sei, oder irgendeinem anderen Kriterium entspreche, das die Religion Gott unterstellt.
- C. Alles, was du tun musst, ist glauben und im Glauben zugreifen und empfangen.
- D. Gott hat seine Heilungskraft bereits jedem zur Verfügung gestellt. Jesus hat dich bereits geheilt.

- III. Im Natürlichen sagen wir: „Unwissenheit kann ein Segen sein. Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß.“
- A. Das stimmt nicht, ganz besonders nicht in der geistlichen Welt.
 - B. Was du nicht weißt, kann dich umbringen (Hos 4,6).
 - C. Wir müssen verstehen, wie das Reich Gottes funktioniert.
- IV. Lass uns diese blutflüssige Frau noch etwas genauer betrachten.
- A. Zuerst einmal musste sie von Jesus hören (Mk 5,25-27).
 - B. Dieses grundlegende Gesetz des Glaubens wird klar im Römerbrief beschrieben:

Demnach kommt der Glaube aus der Verkündigung, die Verkündigung aber durch Gottes Wort.

Römer 10,17

- C. Du musst etwas über Gott hören.
 - D. Wenn wir Glauben wollen, müssen wir ins Wort Gottes gehen.
 - E. Wenn du Heilung empfangen möchtest, musst du ins Wort Gottes gehen.
- V. Gottes Wort wird dich heilen und befreien.

Mein Sohn, achte auf meine Worte, neige dein Ohr zu meinen Reden! Lass sie nie von deinen Augen weichen, bewahre sie im Innersten deines Herzens! Denn sie sind das Leben denen, die sie finden, und heilsam ihrem ganzen Leib.

Sprüche 4, 20-22

- A. Du musst wissen, was Gottes Wort sagt.
- B. Wenn das Wort Gottes nicht in dir lebt, missachtest du eines der grundlegendsten Gesetze.
- C. Es ist, als wäre der Stecker nicht in der Steckdose, und du fragst dich, warum dein Gerät nicht funktioniert.
- D. Der Grund ist, dass du nicht an die Kraftquelle angeschlossen bist.
- E. Du musst mit dem Wort Gottes verbunden sein!

Die geistliche Welt

Lektion 16 – Jüngerschaftsfragen

1. Lies Markus 5,25-34. Was tat diese Frau, als sie von Jesus hörte?
 - A. Sie kam von hinten an ihn heran.
 - B. Sie betete, dass Gott ihn zu ihr senden würde.
 - C. Sie blieb, wo sie war.
 - D. Alles oben Genannte.
 - E. Nichts vom oben Genannten.
2. Als sie das Gewand Jesu berührt hatte, wie schnell vertrocknete der Quell ihres Blutes?
3. Was hat sie gerettet?
4. Lies Lukas 2,52. Worin nahm Jesus bei Gott und den Menschen zu?
5. Lies Jesaja 40,28. Wird Gott jemals müde?
6. Wo hat Jesus gemäß 1. Petrus 2,24 unsere Sünden getragen?
7. Lies Hosea 4,6. Was hat das Volk Gottes verworfen?
8. Was können wir nach Römer 10,17 nicht haben, wenn wir Gottes Wort nicht hören?
9. Lies Psalm 107,20. Gott „sandte sein _____ und machte sie gesund und ließ sie aus ihren Gräbern entkommen.“
10. Lies Sprüche 4,20-22. Gottes Worte und seine Reden sind Leben für wen?
 - A. Denen, die es am dringendsten brauchen.
 - B. Denen, die einen starken Willen haben.
 - C. Denen, die sie finden.
 - D. Alles oben Genannte.
 - E. Nichts vom oben Genannten.
11. „Seine Worte sind heilsam _____.“

Die geistliche Welt

Lektion 16 – Bibelstellen

Markus 5,25-34

Und da war eine gewisse Frau, die hatte seit zwölf Jahren den Blutfluss, [26] und sie hatte viel erlitten von vielen Ärzten und all ihr Gut aufgewendet, ohne dass es ihr geholfen hätte – es war vielmehr noch schlimmer mit ihr geworden. [27] Als sie nun von Jesus hörte, kam sie unter dem Volk von hinten heran und rührte sein Gewand an. [28] Denn sie sagte sich: Wenn ich nur sein Gewand anrühre, so werde ich geheilt! [29] Und sogleich vertrocknete der Quell ihres Blutes, und sie merkte es am Leib, dass sie von der Plage geheilt war. [30] Jesus aber, der in sich selbst erkannt hatte, dass eine Kraft von ihm ausgegangen war, wandte sich sogleich inmitten der Menge um und sprach: Wer hat mein Gewand angerührt? [31] Da sprachen seine Jünger zu ihm: Du siehst, wie das Volk dich drängt, und sprichst: Wer hat mich angerührt? [32] Und er sah sich um nach der, die das getan hatte. [33] Aber die Frau kam mit Furcht und Zittern, weil sie wusste, was an ihr geschehen war, und warf sich vor ihm nieder und sagte ihm die ganze Wahrheit. [34] Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich gerettet! Geh hin im Frieden und sei von deiner Plage gesund!

Lukas 2,52

Und Jesus nahm zu an Weisheit und Alter und Gnade bei Gott und den Menschen.

Jesaja 40,28

Weißt du es denn nicht, hast du es denn nicht gehört? Der ewige Gott, der Herr, der die Enden der Erde geschaffen hat, wird nicht müde noch matt; sein Verstand ist unerschöpflich.

1. Petrus 2,24

Er hat unsere Sünden selbst an seinem Leib getragen auf dem Holz, damit wir, den Sünden gestorben, der Gerechtigkeit leben mögen; durch seine Wunden seid ihr heil geworden.

Hosea 4,6

Mein Volk geht zugrunde aus Mangel an Erkenntnis; denn du hast die Erkenntnis verworfen, darum will ich auch dich verwerfen, dass du nicht mehr mein Priester seist; und weil du das Gesetz deines Gottes vergessen hast, will auch ich deine Kinder vergessen!

Römer 10,17

Demnach kommt der Glaube aus der Verkündigung, die Verkündigung aber durch Gottes Wort.

Psalm 107,20

Er sandte sein Wort und machte sie gesund und ließ sie aus ihren Gräbern entkommen.

Sprüche 4,20-22

Mein Sohn, achte auf meine Worte, neige dein Ohr zu meinen Reden! [21] Lass sie nie von deinen Augen weichen, bewahre sie im Innersten deines Herzens! [22] Denn sie sind das Leben denen, die sie finden, und heilsam ihrem ganzen Leib.